



In der Bezirksvertretung Ehrenfeld

Herrn Bezirksbürgermeister
Josef Wirges
Venloer Str. 419 - 421
50825 Köln

Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker
Hist. Rathaus
50667 Köln

Harald Schuster

Bezirksrathaus Ehrenfeld
Venloer Str. 419 - 421
50825

Mobil: +49 (0177) 4501799

Mail: harald.schuster@deinefreunde.org

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

AN/0993/2019

Anfrage gem. § 4 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	08.07.2019

Anfrage von Einzelmandatsträger Herr Schuster (DEINE FREUNDE): Radverkehrsanteil in Köln

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

Am 01.06.2019 hat die Oberbürgermeisterin Henriette Reker auf der RADKOMM verkündet, dass Köln in 5-10 Jahren seinen Radverkehrsanteil auf 50% steigern werden wird.

Lt. Maßnahmenübersicht aus der Studie „KölnKlimaAktiv 2022“ sind prognostisch für die Gesamtstadt mindestens 40% Radverkehrsanteil und maximal 10% Autoverkehrs-Anteil bis 2030 zu erreichen, damit Köln seine Klimaziele erreichen kann.

Diese Ziele sind konkruent mit dem Beschluss der Bezirksvertretung Ehrenfeld, die am 19.03.2018 beschlossen (AN/0319/2018) hat, dass im Jahre 2025 mindestens 40% der zurückgelegten Wegekilometer im Stadtbezirk Ehrenfeld mit dem Fahrrad gefahren werden. Nach diesem Beschluss sollen bereits 2020 als Zwischenziel 25% der Wegekilometer mit dem Rad gefahren werden. Über den Erfolg der realisierten Maßnahmen bis zum Jahr 2025 sollte **jährlich** informiert werden. Zusätzlich zu den rein planerischen Maßnahmen sollten kommunikative und werbliche Interventionen realisiert und relevante Zielgruppen wie Pendler*innen oder Einzelhändler*innen direkt adressiert werden.

17 Monate nach dem Beschluss der BV 4 stellen wir daher folgende Fragen:

01. Welche Maßnahmen (planerisch und kommunikativ) wurden bisher ergriffen, damit bereits im nächsten Jahr, 2020, für den gesamten Stadtbezirk Ehrenfeld 25% der gefahrenen Kilometer mit dem Rad gefahren werden?

02. Welche darüber hinaus gehenden Maßnahmen sind in welchen Schritten und wann geplant, damit bereits in 6 Jahren 40% der gefahrenen Kilometer im Bezirk mit dem Rad zurückgelegt werden?
03. Welche zusätzlichen Ressourcen werden seitens der Verwaltung für diese Maßnahmen benötigt?
04. Mit welchen konkreten Maßnahmen gestaltet die Verwaltung den öffentlichen Raum, sodass in Ehrenfeld spätestens in 10 Jahren 4 mal so viele Menschen mit dem Rad unterwegs sein werden wie mit dem PKW - mit Fokus auf Lastentransport, Abstellablagen, Aufteilung des Straßenraums?

Mit freundlichen Grüßen,
Harald Schuster

DEINE FREUNDE